

Thierry Neuville feiert für Hyundai Motorsport in Schweden ersten Saisonsieg

- Thierry Neuville siegt im Hyundai i20 Coupe WRC mit 19,8 Sekunden Vorsprung
- Andreas Mikkelsen erringt mit Platz drei ebenfalls einen Podiumsplatz
- Hyundai Motorsport und Thierry Neuville führen Weltmeisterschaft an

18. Februar 2018. Hyundai Motorsport hat erstmals die Rallye Schweden gewonnen. Beim zweiten Lauf der FIA-Rallye-Weltmeisterschaft (WRC) siegte Hyundai-Pilot Thierry Neuville, seine Teamkollegen Andreas Mikkelsen und Hayden Paddon belegten die Plätze drei und fünf.

Thierry Neuville und Beifahrer Nicolas Gilsoul präsentierten sich am gesamten Rallye-Wochenende in Bestform, die beiden Belgier erzielten mit einer intelligenten Fahrweise fünf der acht Bestzeiten des Teams. Nach der dritten Wertungsprüfung am Freitag eroberten sie die Führung und behaupteten sie bis ins Ziel. Mit Rang drei hinter Citroën-Pilot Craig Breen sorgten Andreas Mikkelsen/Anders Jæger für einen doppelten Podiumserfolg des Hyundai Shell Mobis World Rally Teams. Für Andreas Mikkelsen war es der erste Top-drei-Erfolg in fünf Einsätzen als Hyundai-Pilot.

Spannender Sonntag

Der letzte Rallyetag sorgte für viel Spannung: Zwei Durchgänge auf der 21,19 Kilometer langen Wertungsprüfung Likenäs waren ein stimmungsvoller Auftakt für die 9,56 Kilometer lange Power Stage in Torsby. Einer der engsten Zweikämpfe fand zwischen Hyundai-Pilot Hayden Paddon und dem Toyota-Fahrer Esapekka Lappi statt, nur 2,9 Sekunden trennten die beiden Kontrahenten vor der abschließenden Power Stage. Leider verhinderte der Zeitverlust durch einen kleinen Ausritt neben die Fahrbahn und ein Neustarten des Motors, dass Paddon seinen vierten Platz verteidigen konnte, der Neuseeländer fiel auf Platz fünf zurück.

Mit Rang drei auf der Power Stage holte Andreas Mikkelsen drei Zusatzpunkte, Thierry Neuville sicherte sich zu den 25 Punkten für den Sieg zwei weitere Punkte für die Power Stage. Damit übernahm der Belgier die Führung in der Fahrer-Weltmeisterschaft, während Hyundai sich an die Spitze der Herstellerwertung setzte.

Team-Info: Neuville/Gilsoul (Hyundai i20 Coupe WRC #5)

Das belgische Duo feierte den insgesamt siebten WRC-Triumph und den ersten Sieg in der Saison 2018. Auf dem Weg zum ersten Sieg in Schweden erzielten Neuville/Gilsoul fünf Bestzeiten.

„Ein unglaubliches Ergebnis! Wir hatten in Monte Carlo einen enttäuschenden Saisonstart“, sagte Thierry Neuville. „Aber wir ließen uns nicht unterkriegen. Wir blieben konzentriert und strebten hier ein starkes Resultat an. Wir wussten, dass die Konkurrenz stark sein würde, aber wir kamen mit dem Ziel, zurückzuschlagen, und das ist uns gelungen. Wir hatten nicht erwartet, so früh die Führung zu übernehmen. Deshalb mussten wir clever sein und den Vorsprung verteidigen und dann ausbauen, wenn es möglich war. Ich denke, wir hatten im vergangenen Jahr den Sieg verdient, aber vielleicht noch mehr in diesem Jahr. Ich wollte in der Power Stage keinen Druck machen, um den Sieg nicht zu riskieren, umso schöner ist es, dass ich zwei Zusatzpunkte holen konnte. Wir liegen jetzt in der Tabelle vorn, damit ist unsere Saison wieder auf Kurs. Vielen Dank an das gesamte Team. Es gibt so viele Leute, die hinter

den Kulissen jeden Tag hart arbeiten, um uns ein wettbewerbsfähiges Auto hinzustellen, mit dem wir um solche Siege kämpfen können. Dieser Erfolg ist für sie alle, es war ein fantastisches Wochenende.“

Team-Info: Mikkelsen/Jæger (Hyundai i20 Coupe WRC #4)

Das norwegische Duo errang mit einer reibungslosen Fahrt Rang drei und holte drei Punkte in der Power Stage. Für Mikkelsen war es das erste Podium in fünf Rallyes für Hyundai Motorsport.

„Es war ein tolles Gefühl, erstmals mit Hyundai Motorsport auf dem Podium zu stehen“, so Mikkelsen. „Wir hatten ein ziemlich solides Wochenende und genossen einen reibungslosen letzten Morgen. Ich wollte auf der Power Stage attackieren, aber es ist immer schwierig, denn wir wollten natürlich unseren Podiumsplatz nicht riskieren. Am Ende holten wir drei Zusatzpunkte und den dritten Gesamtrang, was sehr ermutigend ist. Darüber hinaus war es ein exzellentes Wochenende für das gesamte Team, herzlichen Glückwunsch an Thierry und Nicolas zu ihrem enormen Ergebnis. Es ist schön, diesen Erfolg zu teilen und das Team schon früh in der Saison in der Meisterschaft so weit vorn zu sehen.“

Team-Info: Paddon/Marshall (Hyundai i20 Coupe WRC #6)

Das neuseeländische Duo, das während des Wochenendes zwei Bestzeiten erzielt hatte, verlor auf der Power Stage Zeit und fiel vom vierten auf den fünften Platz zurück.

„Es war ein ärgerliches Ende eines insgesamt positiven Wochenendes“, so Hayden Paddon. „Wir machten in der Power Stage einen kleinen Fehler, dabei ging der Motor aus und wir verloren zu viel Zeit um den vierten Platz zu verteidigen. So ist es nun mal. Wir kämpfen in dieser Saison nicht um den Titel, deshalb macht ein vierter oder fünfter Platz keinen großen Unterschied. Wir nehmen viel Positives mit und ich hoffe, dass ich diesen Trend bei meinem nächsten WRC-Start in Portugal fortsetzen kann.“

Erster Saisonsieg

Für Hyundai Motorsport war es der erste Sieg bei der Rallye Schweden sowie der achte WRC-Sieg insgesamt und das neunte Doppelpodium in der WRC-Historie des Teams.

„Dies war eine fantastische Rallye für unser Team, und es ist ein großartiges Gefühl, den ersten Saisonsieg zu feiern“, sagte Teamchef Michel Nandan. „Nach der Enttäuschung bei der Rallye Monte Carlo wollten wir zurückschlagen und viele Punkte für die Herstellerwertung erzielen. Thierry und Nicolas waren am gesamten Wochenende in Topform und verdienen dieses Ergebnis. Wir haben als Team stark agiert, was Platz eins, drei und fünf demonstrieren. Herzlichen Glückwunsch an Andreas und Anders zum ersten Podiumsplatz mit unserem Team, der erste von vielen, wie wir hoffen. Hayden und Seb erlebten ebenfalls ein starkes Wochenende mit einem fünften Platz, trotz eines späten Dramas in der Power Stage. Ich habe oft betont, dass der Wettbewerb in der WRC der härteste und engste seit Jahren ist, deshalb können wir dieses Ergebnis nicht als selbstverständlich hinnehmen. Mexiko wird ganz andere Herausforderungen bieten, dort werden die Kampflinien neu gezeichnet. Zunächst jedoch wollen wir diesen Sieg, das Doppelpodium und die positive Gesamtleistung des Teams feiern.“

Die nächste Rallye

Der dritte Lauf der FIA-Rallye-Weltmeisterschaft 2018 findet vom 8.–11. März in Mexiko statt. Hyundai

hat bei der ersten Schotter-Rallye des Jahres bereits zwei Podiumsplätze (2014 und 2017) erzielt.

Ergebnis Rallye Schweden

1.	T. Neuville	N. Gilsoul	Hyundai i20 Coupe WRC	2:52.13,1 Std.
2.	C. Breen	S. Martin	Citroën C3 WRC	+19,8 Sek.
3.	A. Mikkelsen	A. Jæger	Hyundai i20 Coupe WRC	+28,3 Sek.
4.	E. Lappi	J. Ferm	Toyota Yaris WRC	+45,8 Sek.
5.	H. Paddon	S. Marshall	Hyundai i20 Coupe WRC	+54,4 Sek.
6.	M. Østberg	T. Eriksen	Citroën C3 WRC	+1.15,3 Min.
7.	J.-M. Latvala	M. Anttila	Toyota Yaris WRC	+2.04,9 Min.
8.	T. Sunninen	M. Markkula	Ford Fiesta WRC	+2.52,2 Min.
9.	O. Tänak	M. Järveoja	Toyota Yaris WRC	+3.44,4 Min.
10.	S. Ogier	J. Ingrassia	Ford Fiesta WRC	+5.25,4 Min.

WM-Stand Fahrerwertung

1.	T. Neuville	41
2.	S. Ogier	30
3.	J.-M. Latvala	23
4.	E. Lappi	23
5.	O. Tänak	21
6.	A. Mikkelsen	21
7.	C. Breen	20
8.	K. Meeke	17
9.	H. Paddon	10
10.	E. Evans	9

WM-Stand Herstellerwertung

1.	Hyundai Shell Mobis World Rally Team	54
2.	Toyota Gazoo Racing World Rally Team	53
3.	Citroën Total Abu Dhabi World Rally Team	46
4.	M-Sport Ford World Rally Team	43

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Thomas Villette, Telefon: +49-151 1135 4339; E-Mail: tvillette@hyundai-ms.com

Nicoletta Russo, Telefon: +49-151 1135 4362; E-Mail: nrusso@hyundai-ms.com

Informationen und Fotos auch unter <http://press.motorsport.hyundai.com> (User: HMSGMedia; Passwort: Alzenau)

Über die Hyundai Motorsport GmbH

Die am 19. Dezember 2012 gegründete Hyundai Motorsport GmbH mit Sitz in Alzenau ist verantwortlich für die weltweiten Motorsportaktivitäten der Marke und insbesondere für das Engagement in der Rallye-Weltmeisterschaft (WRC). Bereits im Debütjahr 2014 fuhr Hyundai mit dem in Alzenau entwickelten und aufgebauten i20 WRC auf 57 Wertungsprüfungen unter die besten drei, eroberte bei 13 Läufen insgesamt vier Podestplätze und schaffte mit dem Doppelsieg bei der Rallye Deutschland einen Sensationserfolg. 2015 kämpfte die Marke bis zum Finale um den zweiten Platz der Herstellerwertung. Wegen umfangreicher Regeländerungen hat Hyundai für 2017 mit dem i20 Coupe WRC ein neues Einsatzfahrzeug entwickelt. Mit Platz zwei in der Fahrerwertung durch Thierry Neuville und Platz zwei in der Markenwertung hatte Hyundai 2017 die bisher erfolgreichste Saison.

Weitere Informationen über Hyundai Motorsport unter: <http://motorsport.hyundai.com>